



Altstadtfreunde Lauf e. V.



Altstadtbummel - von Schild zu Schild

Ein kleiner Spaziergang durch die Laufer Altstadt gefällig? Es gibt zahlreiche interessante Ecken zu entdecken. Um darauf aufmerksam zu machen, haben die Altstadtfreunde an diesen Stellen ovale Schilder angebracht, die jeweils mit einer kurzen Erläuterung auf diesen besonderen Punkt hinweisen.

Einige der Schilder enthalten zusätzlich einen sogenannten QR-Code, über den man mit dem Smartphone direkt zu der Internetseite der Altstadtfreunde mit weitergehenden Informationen zu dieser Position kommt.

Empfehlenswert ist es, alle so markierten 19 Punkte im Rahmen einer kleinen Rundwanderung durch die Altstadt zu besuchen. Die nachstehende Wegbeschreibung, ist dabei hilfreich. Die Strecke ist etwa zwei Kilometer lang und es bleibt jedem überlassen, ob der Empfehlung gefolgt, oder ob eine individuelle (Teil-)Route zusammengestellt wird.

Rundwanderweg durch die Laufer Altstadt

(Die betroffenen Schilder sind hervorgehoben)

1. Als Startpunkt des Spaziergangs wird die **Schleifmühle Reichel** an der Pegnitz (Höllgasse 8) vorgeschlagen.
2. Wollte man die Innenstadt verlassen, musste man die Stadtmauer am **Wassertor** durchqueren, um auf die Pegnitzbrücke zu gelangen.
3. Unmittelbar nach der Brücke steht rechts ein großer Backsteinbau, die ehemalige **Kunstmühle Schlicht**.
4. Links führt der Weg an einem kleinen Park vorbei direkt in die **Wenzelsburg** ...
5. ... und durch die Burg hindurch über den Holzsteg. An dessen Ende hat man einen guten Blick nach rechts auf das sogenannte **Forsthaus**.



Altstadtfreunde Lauf e. V.

6. Gleich danach kommt man durch das **Burgtor** wieder in den Altstadtbereich, ...
7. ... wo man gleich rechts das ehemalige **Kesslerspital** sehen kann.
8. Auf der Spitalstrasse in östlicher Richtung folgt die Ruine von **St. Leonhard**.
9. Die Spitalstraße geht über in die Barthstraße, wobei leicht versetzt nach rechts der **Kindergarten „Alter Schulhof“** zu sehen ist.
10. In der Barthstraße steht auch mit Hausnr. 4 die ehemalige **Kommunalbrauerei**.
11. Erreicht wird jetzt der obere Marktplatz, wo durch das **Hersbrucker Tor** der Altstadtbereich verlassen wird.
12. Links nach dem Tor und der Brücke über den Stadtgraben kommt man zum *ehemalige Zollhaus* (Hersbrucker Straße 3).
13. Zurück auf dem Marktplatz. steht in der rechten Häuserzeile das Hotel „Zum Wilden Mann“ in dem **Jan Hus** auf seiner Reise in die Schweiz genächtigt hat.
14. Mittig auf dem Markplatz angekommen präsentiert sich vor einem das **Alte Rathaus**.
15. Danach mündet von rechts die Falknerstraße. In dieser befinden sich links nach ca. 15 Metern drei Parkplätze. An der rückwärtigen Hauswand erkennt man die Glasabdeckung des **Dreykorn Brunnens**.
16. Am Marktplatz ein paar Häuser weiter Richtung Nürnberg finden man das Haus von **Prof. Dr. jur. Hermann Roesler** (heute Marktcafé).
17. Am Ende des Marktplatzes wird dieser vom **Nürnberger Tor** abgeschlossen.
18. Ein paar Meter zurück geht es rechts in die Johannisstraße und man steht auch direkt vor der **Johanniskirche**.
19. Nochmal 50 Meter auf der Johannisstraße wird rechts in die Höllgasse abgebogen. Bei Hausnr. 20 wird mit dem **Judenturm** das Ende der Rundwanderung erreicht.

Neben der Schleifmühle Reichel lädt dann der Biergarten der Mauermühle zu einer Rast ein.



Altstadtfreunde Lauf e. V.

